

# Sachunterricht in der Volksschule

## Teil 1

**Gemeinschaft - Natur**

Lösungen

# Erfahrungs- und Lernbereiche

<b>GEMEINSCHAFT</b>	
Gemeinschaft in der Klasse	1-19
Familie	20-55
Freundschaft	56-74
Gefühle	75-78
Gemeinde	79-104
öffentliche Einrichtungen und Organe (Feuerwehr, Polizei, Rettung, Post)	105-127
<b>NATUR</b>	
Wasser	127-190
Luft	191-193
Wetter	194-237
Umwelt	238-257
Lebensraum Garten	258-285
Lebensraum Wald	286-292
Der Wald	293-306
Bäume	307-377
Sträucher	378-395
Blumen	396-427
Pilze	428-480
	<b>480</b>

1	Richtig
2	Richtig
3	Richtig
4	Falsch
5	Richtig
6	Richtig
7	Falsch
8	Richtig
9	Richtig
10	Richtig
11	Falsch
12	Richtig
13	Falsch
14	Richtig
15	Falsch
16	Richtig
17	Falsch
18	LehrerInnenkontrolle
19	LehrerInnenkontrolle
20	Stammbaum
21	Eltern
22	Richtig
23	Richtig
24	Geschwister

25	Sohn
26	Tochter
27	Onkel
28	Falsch, sie ist meine Tante.
29	Richtig
30	Falsch, er ist mein Vater (Papa).
31	Falsch, er ist ihr Mann (Ehemann).
32	Falsch, sie ist seine Frau (Ehefrau).
33	Richtig
34	Richtig
35	Richtig
36	Richtig
37	Cousins und Cousinen
38	Richtig
39	Richtig
40	Richtig
41	Richtig
42	Schwiegersohn
43	Schwiegertochter
44	Richtig
45	Richtig
46	Richtig
47	Richtig
48	Tante

49	Richtig
50	Falsch
51	Richtig
52	Richtig
53	Falsch
54	Richtig
55	Falsch
56	individuelle Lösung
57	Richtig
58	Falsch
59	Richtig
60	Richtig
61	Richtig
62	Falsch
63	Richtig
64	Richtig
65	Falsch
66	Falsch
67	Richtig
68	Falsch
69	Richtig
70	Richtig
71	Falsch
72	Richtig

73	Falsch
74	Richtig
75	Trauer – Ärger – Angst – Verlegenheit – Freude
76	Misstrauen – Wut – Hilflosigkeit – Schmerz
77	Freude, Vertrauen, Geborgenheit, Entspannung
78	Enttäuschung, Schmerz, Hass, Misstrauen, Neid
79	Gemeinderat und Bürgermeister
80	Gemeinderatssitzungen
81	individuelle Lösung
82	individuelle Lösung
83	individuelle Lösung
84	individuelle Lösung
85	individuelle Lösung
86	Gemeinde, Gemeindebürger
87	Steuern
88	Grundbesitzsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Getränkesteuer, Speiseeissteuer, Strafen für Falschparken, Kanalbenützungsgebühr...
89	Müllabfuhr, Sondermüllsammelstellen, Straßenreinigung, Kläranlage...
90	Schulen, Kindergarten, Bibliothek...
91	Errichten von Tennisplätzen, Fußballplatz, Freibad, Hallenbad, Wanderwege, Spielplatz mit Sportgeräten...
92	Der Bürgermeister ist Ansprechpartner. Er vermittelt zwischen den Bürgern und dem Gemeinderat. Er ist verantwortlich für alles, was in der Gemeinde geschieht.
93	Rathaus oder Gemeindeamt

94	Die Gemeindeverwaltung sorgt für: Wohnbau, Gas- und Wasserleitung, Kanalisation, Straßenbau, Müllabfuhr, Friedhof, Kindergarten, Schule, Sportanlagen, Spielplätze, Feuerwehr, ärztliche Versorgung
95	z.B. Meldeamt, Standesamt, Fundamt, Fremdenverkehrsstelle, Bauamt, Wohnungsamt
96	z.B. Gemeindeamt, Kindergarten, Schule, Gemeindebauwohnungen
97	den wahlberechtigten Bürgern; Gemeinderatswahl
98	alle 5 Jahre
99	individuelle Lösung
100	2019
101	mit 16 Jahren
102	Kanalbenützungsgeld, Getränkesteuer, Grundsteuer, Müllabfuhrgebühr, Geld vom Land und vom Staat
103	Straßenbeleuchtung, Winterdienst, Kindergarten, Krankenversorgung
104	Kläranlage, Wohnungsbau, Feuerwehr, Wasserversorgung, Straßenreinigung, -beleuchtung
105	122
106	Retten, Löschen, Bergen, Schützen
107	Tiere aus Gefahr retten, Umweltschäden reparieren, Brände löschen, Unfallfahrzeuge bergen
108	der heilige Florian
109	133
110	Verbrecher festnehmen, Autofahrer kontrollieren, den Verkehr regeln
111	144
112	Erste Hilfe leisten, Verletzte ins Krankenhaus bringen, Kranke transportieren
113	01 406 43 43-0
114	Richtig

115	Wer Was Wo Wie viele
116	122
117	133
118	122
119	144
120	133
121	144
122	Postkarte – schreiben (lesen) Brief – lesen (schreiben) Paket – aufgeben Briefträger – austragen Poststempel – stempeln Postkasten – einwerfen Briefmarke – aufkleben Briefumschlag (Kuvert) – zukleben
123	1 Brief, 2 Briefumschlag, 3 Postamt, 4 Briefmarke, 5 Absender (2-1-3-5-4)
124	1 Empfänger, 2 Postkarte, 3 Briefträger, 4 Postleitzahl, 5 Briefkasten (5-4-1-2-3)
125	1 Briefpapier, 2 Briefwaage, 3 Poststempel, 4 Paket, 5 Adresse (3-4-1-5-2)
126	LehrerInnenkontrolle
127	3 – 5 – 2 – 7 – 8 – 6 – 1 – 4
128	Wasserstoff, Sauerstoff
129	H <sub>2</sub> O 2 Wasserstoffatomen und 1 Sauerstoffatom



130	Richtig
131	3
132	fest, flüssig, gasförmig
133	schmelzen
134	gefrieren
135	verdampfen
136	kondensieren
137	sublimieren
138	resublimieren
139	geruchlos, farblos, geschmacklos
140	(ver-)ändern
141	erstarrt es zu Eis.
142	festem Zustand
143	flüssig
144	siedet
145	verdampft
146	gasförmigem Zustand
147	flüssig
148	Kondenswasser
149	bei 0 °C
150	bei 100 °C
151	z.B. Trinken, Kochen, Spülung der Toilette, Zähneputzen, Blumen gießen, baden und duschen, Wäsche waschen, Geschirrspüler, Auto waschen, Putzen...
152	Ja, stimmt.

153	Regen, Schnee oder Hagel Grundwasser Brunnen
154	Quellen Meer verdunstet Wolken Kreislauf
155	Binnengewässer, Fließgewässer, Stillgewässer
156	Binnengewässern
157	Gewässer, die von Landmassen umschlossen sind und keine Meere oder Teile von Meeren sind
158	miteinander verbundene Gewässer der Erde, die von den Kontinenten umgeben sind
159	die größten Meere der Erde
160	Roter Ozean
161	Gewässer mit ständig oder zeitweise fließendem Wasser
162	Gewässer mit stehendem (also nicht fließendem) Wasser
163	Quelle
164	Bach
165	Fluss
166	Strom
167	Stausee
168	Teich
169	Tümpel
170	See
171	Stausee, Tümpel, See, Teich

172	Strom, Bach, Fluss, Quelle
173	LehrerInnenkontrolle (v.l.n.r. Meer, See, Bach, Wasserfall, Fluss)
174	desto größer ist das Gewicht und daher auch die Kraft des Wassers.
175	desto stärker ist die Kraft des Wassers.
176	Stromerzeugung, Transport, Bewässerungsanlagen, Wassersport
177	10
178	Gesundheit Badeordnung Dusche Krampfgefahr Ohrenerkrankungen Sonnenbäder Magen andere unbekannte Wildbaden
179	Richtig
180	Richtig
181	Falsch
182	Richtig
183	Falsch
184	Richtig
185	Richtig
186	Richtig
187	Falsch
188	Richtig

189	Richtig
190	Richtig
191	Atmen
192	Richtig
193	z.B. lässt Drachen steigen, wirbelt Blätter herum, weht Papier weg, Luft in Fahrradreifen pumpen, Flöte spielen, Luftballons aufblasen, treibt Segelboote an, Windmühlen, Luft bremst (Fallschirm)...
194	Wasser, Luft und Sonne
195	Atmosphäre
196	Klimawandel
197	Meteorologie
198	Meteorologen
199	z.B. Regen, Schnee, Hagel, Nebel, Tau, Reif
200	z.B. Lawinengefahr, Überschwemmungen, Aquaplaning, umstürzende Bäume, Blitzeinschlag, Sturm, Sichtbehinderung bei Nebel, Glatteis
201	Die Sonne scheint.
202	Es blitzt. (Gewitter)
203	Es ist kalt.
204	Es ist heiß.
205	Es regnet.
206	Es ist bewölkt.
207	Es schneit.
208	Es ist windig.
209	4 – 2 – 1 – 3
210	Temperatur

211	Graden (Grad Celsius)
212	Plusgrade
213	Minusgrade
214	0 °C
215	steigt sinkt
216	die Temperatur in der Wohnung ablesen.
217	die Temperatur draußen im Freien ablesen.
218	die Temperatur des Badewassers feststellen.
219	meine Körpertemperatur feststellen.
220	+21 °C
221	-9 °C
222	+15 °C
223	LehrerInnenkontrolle
224	LehrerInnenkontrolle
225	LehrerInnenkontrolle
226	mit dem Regenmesser
227	mit dem Windmesser oder Anemometer
228	mit der Wetterfahne oder dem Windsack
229	mit dem Barometer
230	mit dem Hygrometer
231	Anemometer – Windstärke, Wetterfahne/Windsack – Windrichtung, Barometer – Luftdruck, Regenmesser – Regenmenge, Thermometer – Temperatur, Hygrometer – Luftfeuchtigkeit
232	4 km

233	7
234	1 rot, 2 orange, 3 gelb, 4 grün, 5 hellblau, 6 dunkelblau, 7 violett (1-5-2-7-3-4-6)
235	LehrerInnenkontrolle
236	1 Tropische Zone, 2 Gemäßigte Zone, 3 Polare Zone (1-3-2)
237	Er teilt die Erde in eine Nord- und Südhalbkugel. Er liegt bei 0 °C. Er ist von beiden Polen gleich weit entfernt. Aufgrund der Sonneneinstrahlung ist es beim Äquator wärmer.
238	Mensch
239	z.B. Gewässerverschmutzung, Luftverschmutzung (Autoabgase...), Bodenverschmutzung (Brandrodung...), Lichtverschmutzung (Straßenbeleuchtung), Akustische Verschmutzung (Verkehrslärm...)
240	Richtig
241	z.B. weniger mit dem Auto fahren, Müll trennen, Recycling, Strom sparen, keine Abfälle in der Natur wegschmeißen...
242	Strom sparen, weniger mit dem Auto fahren, Müll trennen
243	rot – Papier, grau/schwarz – Restmüll, gelb – Kunststoff, blau – Metall, grün – Weiß-, Buntglas, braun - Biomüll
244	Zeitungen, Zeitschriften, Karton, Kataloge, Prospekte, Bücher, Hefte
245	Keramik, zerbrochene Fensterscheiben, kaputte CDs, DVDs, Windeln
246	Styroporverpackungen, Joghurtbecher, Plastikbecher
247	Blechdosen, Aludosen, Konservendosen
248	welke Blumen, Laub, Gartenabfälle, Küchenabfälle, Speisereste
249	Weinflaschen, Glasflaschen, Gurkengläser
250	Metall
251	Papier

252	Kunststoff („gelber Sack“)
253	Biomüll
254	Restmüll
255	Weiß- und Buntglas
256	alte, noch brauchbare Kleidung – Alttextilien-, Altkleidersammlung; Matratzen, Kühlschränke, kaputte Möbel – Sperrmüll; Batterien, Farb- und Lackreste, Medikamente – Sondermüll; Altspeiseöl und –fett – NÖLI
257	keine geschützten Pflanzen pflücken, die Tiere nicht stören
258	LehrerInnenkontrolle
259	LehrerInnenkontrolle
260	LehrerInnenkontrolle
261	4 – 2 – 5 – 1 – 3
262	3 – 5 – 1 – 4 – 2
263	1 – 5 – 3 – 2 – 4
264	2 – 3 – 1 – 4
265	Dünger, Wasser, frische Luft, ausreichend Platz, viel Licht
266	Salat, Kartoffeln (Erdäpfel), Tomaten Radieschen, Karfiol, Gurken
267	Karotten, Erbsen, Bohnen (Fisolen) Petersilie, Zwiebel
268	Karotten, Erbsen, Salat, Radieschen
269	z.B. verschiedene Blumen, Sträucher, Beeren...
270	Humus
271	Küchenabfälle, Speisereste, Gartenabfälle, verwelkte Blumen, Rasenschnitt, Laub
272	Metalle, Keramik, Plastik, Gummi, Knochen

273	Säugetier
274	Krallen, schaufelförmige Hände, Fell mit Wollhaaren
275	Insektenfresser Regenwürmer, Insekten, Kerbtierlarven, Schnecken
276	Erdhügel (Maulwurfshügel)
277	Pflanzenfresser Erde, Blätter, abgestorbene Pflanzenteile
278	Körper besteht aus mehreren Gliedern, er hat einen „Gürtel“ (= Verdickung der Haut)
279	sie unterirdische Gänge graben und dabei die Erde auflockern. ihre Kothäufchen ein guter Dünger für den Boden sind.
280	Säugetier
281	Er hat viele Stacheln am Rücken. Er hat eine langgezogene Nase. Er ist nachtaktiv.
282	Stacheln
283	Insektenfresser Würmer, Käfer, Schnecken, Raupen, Eier, Larven
284	Milch
285	Er hält einen Winterschlaf.
286	nur zur Information
287	nur zur Information
288	nur zur Information
289	nur zur Information
290	Pflanzen
291	Tiere, Menschen



292	Bodentiere, Pilze, Bakterien
293	Lawinen Wind Regenwasser frische Luft Holz
294	Laub
295	Laubbaum
296	Laubwald
297	spitze Nadeln
298	Nadelbaum
299	Nadelwald
300	Mischwald
301	2 – 5 – 1 – 4 – 3
302	Falsch
303	Richtig
304	Richtig
305	Falsch
306	Richtig
307	2 – 1 – 3
308	LehrerInnenkontrolle
309	Wurzeln
310	Stamm
311	Rinde oder Borke
312	Baumkrone

313	Jahresringe
314	Wald
315	Baum
316	Ast
317	Blatt
318	Krone
319	Wurzeln; Stamm
320	Krone
321	Schichten; Rinde oder Borke
322	Jahresringe
323	Wasser
324	Winter
325	im Uhrzeigersinn: Frühling, Sommer, Herbst, Winter
326	individuelle Lösung
327	Jahresringe
328	der Ahorn (Ahornbaum)
329	die Eiche
330	die Linde
331	die Birke
332	die Buche
333	die Eberesche (Vogelbeere)
334	die Erle
335	die Rosskastanie
336	die Edelkastanie

337	die Walnuss
338	die Tanne
339	die Fichte
340	die Lärche
341	die Kiefer (Föhre)
342	Laubbaum
343	Nadelbaum
344	Laubbaum
345	Laubbaum
346	Nadelbaum
347	Laubbaum
348	Laubbaum
349	Nadelbaum
350	Laubbaum
351	Nadelbaum
352	Laubbaum
353	Tanne – Fichte – Lärche – Kiefer (Föhre)
354	Kiefer (Föhre) – Fichte – Lärche – Tanne
355	Kiefer (Föhre) – Tanne – Fichte – Lärche
356	Lärche
357	Die Zapfen stehen aufrecht. Die Nadeln haben zwei weißgraue Wachsstreifen auf der Unterseite.
358	Die Zapfen sind eiförmig. Die Nadeln wachsen in kleinen Büscheln. Sie ist der einzige Baum, der im Herbst seine Nadeln verliert.

359	Die kleinen Zapfen fallen als Ganzes ab. Sie ist „zweinadlig“, d.h. aus jedem Trieb wachsen zwei Nadeln heraus.
360	Die Zapfen hängen herunter. Die Nadeln sind immergrün.
361	LehrerInnenkontrolle
362	LehrerInnenkontrolle
363	v.l.n.r.: herzförmig, unregelmäßig gelappt, handförmig, dreieckig, eiförmig, rundlich, gefiedert, gelappt, die Lappen sind zugespitzt
364	v.l.n.r.: 1. Zeile: ganzrandig glatt, gezähnt; 2. Zeile: gebuchtet, gesägt
365	Chlorophyll
366	Sie vertrocknen und fallen am Ende ab. Sie werden gelb, braun oder rot.
367	Sie verfaulen und werden zu Humus.
368	Sie reinigen die Luft.
369	Wurzeln, Stamm, Baumkrone
370	Borke
371	Laubbäume, Nadelbäume
372	Laubwald, Mischwald, Nadelwald
373	Nadelwald
374	Mischwald
375	Zapfen
376	Lärche
377	die Birke
378	Heckenrose; Hagebutten
379	Weißdorn

380	Haselnussstrauch (Gemeine Hasel); Haselnüsse
381	Salweide; Palmkätzchen
382	Spindelbaum (Pfaffenhütchen)
383	Schlehe (Schlehdorn oder Schwarzdorn)
384	(Schwarze) Tollkirsche
385	(Schwarze) Holunder (auch Holderbusch oder Holler)
386	(Gemeine) Schneeball
387	Brombeere
388	Himbeere
389	Heidelbeere (Blaubeere)
390	Preiselbeere
391	Walderdbeere
392	Brombeere, Haselnuss, Schlehe, Pfaffenhütchen
393	Preiselbeere, Tollkirsche, Heidelbeere, Hagebutte
394	Walderdbeere, Himbeere, Holunder, Weißdorn
395	Pfaffenhütchen, Tollkirsche
396	gegen den Uhrzeigersinn: Blüte, Stängel, Blätter, Zwiebel, Wurzeln
397	Richtig
398	Schneeglöckchen
399	Frühlingsknotenblume (auch Märzenbecher)
400	Veilchen (Waldveilchen)
401	Buschwindröschen
402	Leberblümchen
403	Maiglöckchen

404	Schneerose (Christrose)
405	Scharbockskraut
406	Waldsauerklee
407	Lungenkraut; Hänsel und Gretel
408	Roter Fingerhut
409	Türkenbund (Türkenbund-Lilie)
410	Hyazinthe (Gartenhyazinthe)
411	Krokus
412	(Gelbe) Narzisse (auch Osterglocke oder Märzenbecher)
413	Glockenblume
414	Primeln
415	Echte Schlüsselblume (Himmelschlüssel)
416	Tulpen
417	Löwenzahn
418	Gänseblümchen
419	Schneeglöckchen, Maiglöckchen, Frühlingsknotenblume
420	Es ist ein Frühblüher. Es hat außen 3 weiße Blütenblätter.
421	Sie ist ein Frühblüher. Sie wird auch Märzenbecher genannt. Die Blüte ist glockenförmig und hat sechs Blütenblätter. Die Blütenblätter sind an der Spitze gelbgrün gefärbt.
422	Wasser, Licht, Wärme
423	Wurzeln
424	Richtig

425	LehrerInnenkontrolle
426	Geruch, brennen, tränen
427	trockenen, braunen; weißen, fleischigen; bauchig; Keim; Stängel; Wurzeln
428	Fruchtkörper
429	Myzel
430	Sporen
431	die Sporen
432	durch den Wind verbreitet.
433	Pilze, die man im Wald findet (z.B. die Speisepilze)
434	Pilze, die man meist nur unter dem Mikroskop erkennen kann (z.B. Hefepilze oder Schimmelpilze)
435	Löcherpilz, Stachelpilz, Leistenpilz, Lamellenpilz, Röhrenpilz
436	Blätter- oder Lamellenpilz
437	Röhrenpilz
438	Leistenpilz
439	Stachelpilz
440	LehrerInnenkontrolle
441	linke Seite von oben nach unten: Hut, Fruchtschicht, Stielspitze rechte Seite von oben nach unten: Hutoberfläche, Huthaut, Hutfleisch, Manschette, Stiel, Stielbasis
442	Birkenpilz, Speisepilz
443	Rotkappe, Speisepilz
444	Fliegenpilz, Giftpilz
445	Satanspilz, Giftpilz

446	Frühjahrsorchel, Giftpilz
447	(Gemeine) Stinkmorchel, nur ein Teil ist essbar (= Hexenei)
448	Speisemorchel, Speisepilz
449	Champignon, Speisepilz
450	(Gemeine) Gallenröhrling, nicht giftig, aber ungenießbar
451	Pantherpilz, Giftpilz
452	Perlpilz, Speisepilz
453	Parasol, Speisepilz
454	Knollenblätterpilz (weißer und grüner Knollenblätterpilz), Giftpilze
455	Semmelstoppelpilz, Speisepilz
456	Brätling, Speisepilz
457	Maronenröhrling (Blaupilz), Speisepilz
458	Habichtspilz, essbar, wenn er ausreichend gegart wurde
459	Steinpilz (Herrenpilz), Speisepilz
460	Eierschwammerl (Eierschwamm, Pfifferling), Speisepilz
461	Birken
462	Rotkappe
463	leuchtend rot mit weißen Tupfen
464	Wiesenchampignons und Waldchampignons
465	Steinpilz, Maronenröhrling, Gallenröhrling
466	Richtig
467	Eierschwammerl, Semmelstoppelpilz
468	Pfifferling
469	Herrenpilz



470	Eierschwammerl, Steinpilz, Parasol, Trüffel, Wiesenchampignon
471	den grünen Knollenblätterpilz durchstreichen
472	Fliegenpilz, Satanspilz, Knollenblätterpilz, Pantherpilz
473	den Parasol durchstreichen
474	giftig
475	essbar
476	ungenießbar
477	essbar
478	essbar
479	giftig
480	ungenießbar